

»» Fit für die KfW – energetische Sanierung

Förderprogramme für solare Wärme und Kesselmodernisierung

Förderprogramme für solare Wärme und Kesselmodernisierung
Hamburg, 14. Juni 2017

Marcus Kaufmann (Vertrieb)

Bank aus Verantwortung

KfW

»» KfW-Förderung für Wohnimmobilien

Inhalt

1

Überblick & allgemeine Informationen

2

Förderung der energetischen Sanierung

3

Ergänzende Informationen

»» KfW – Fördern im öffentlichen Auftrag

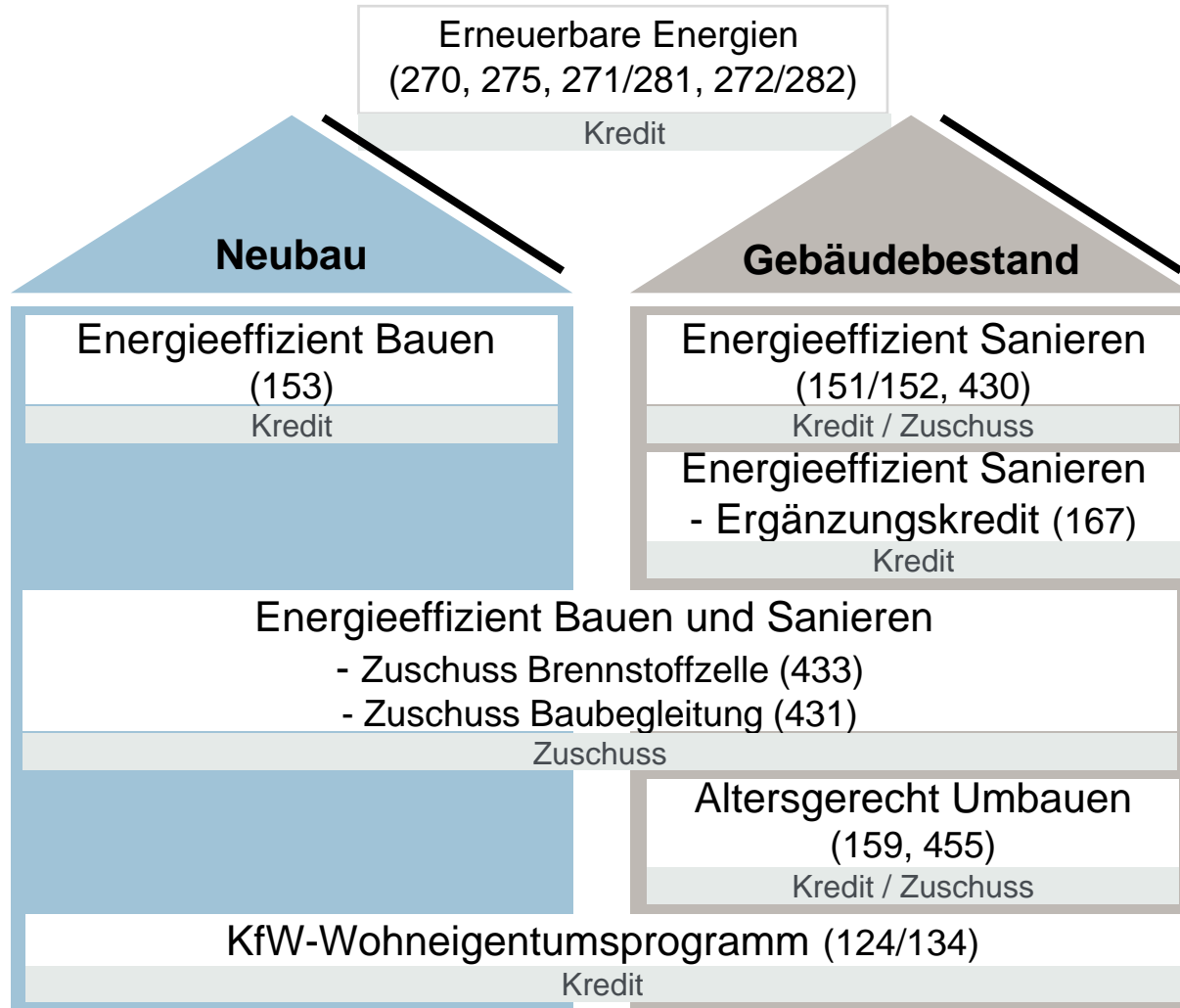
Gründung	1948
Anteilseigner	80 % Bund, 20 % Bundesländer
Refinanzierung	90 % Kapitalmarkt, Bundesmittel
Rating	AAA / Aaa
Sitz Niederlassungen	Frankfurt am Main Berlin, Bonn
Fördervolumen	81 Mrd. EUR (2016)

Bildnachweis: KfW-Bildarchiv / Rüdiger Nehmzow

»» Förderprodukte für Wohnimmobilien

Ein erster Überblick für Sie!

Förderprogramme sind kombinierbar



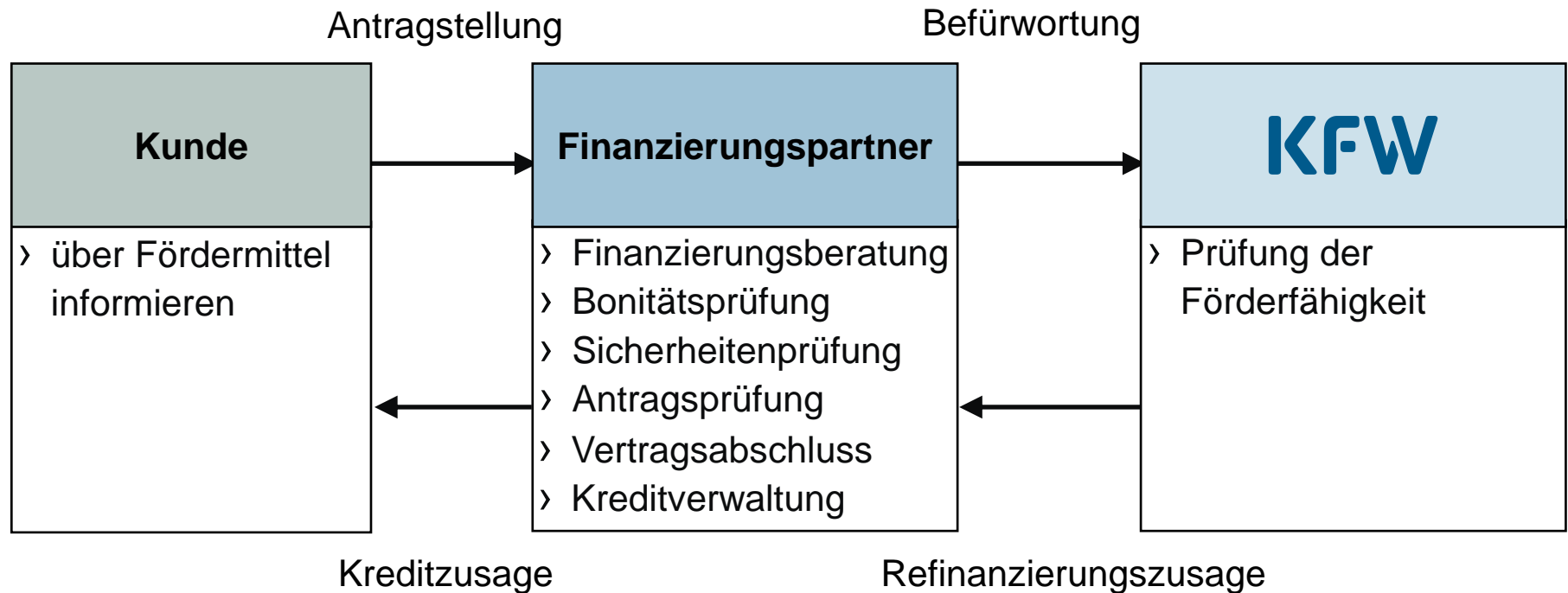
Erneuerbare Energien

Energieeffizienz

Barriere-reduzierung

Wohneigentums-bildung

»» Der Weg zum Förderkredit “Das Hausbankprinzip”



KfW-Förderkredit immer über Hausbank des Kunden oder anderen Finanzierungspartner, der im Nachgang als Ansprechpartner für weitere Fragen zur Verfügung steht.

»» KfW-Förderung für Wohnimmobilien

Inhalt

1 Überblick & allgemeine Informationen

2 Förderung der energetischen Sanierung

3 Ergänzende Informationen

»» Kredit oder Zuschuss: Ihr Kunde hat die Wahl!

Energieeffizient Sanieren (151/152, 433)

Sanierung mit Einzelmaßnahmen (152/430)

Sanierung zum KfW-Effizienzhaus (151/430)

Kredit*

bis zu **50.000 EUR** pro WE
mit bis zu **12,5 % Tilgungszuschuss**

bis zu **100.000 EUR** pro WE
mit bis zu **27,5 % Tilgungszuschuss**

oder

oder

**Investitions-
Zuschuss***

bis zu **15 % Investitionszuschuss**

bis zu **30 % Investitionszuschuss**

Bauantrag/Bauanzeige für bestehende Wohnimmobilie vor 01.02.2002 gestellt

Auch möglich: Gebäudeerweiterung (z. B. Anbau, Ausbau Dachgeschoss)

* Private Eigentümer und Ersterwerber von selbst genutzten oder vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern mit maximal 2 Wohneinheiten oder Eigentumswohnungen (Wohneigentümergeinschaften) können alternativ Kredit (151/152) oder Zuschuss (430) beantragen

»» Welche Sanierungsmaßnahmen fördert die KfW?

Ein Blick auf förderfähige Einzelmaßnahmen

› **Wärmedämmung** von Wänden, Dachflächen und Geschossdecken

› Erneuerung der **Fenster** und **Außentüren**

› Erneuerung/Einbau einer **Lüftungsanlage**

› **Erneuerung der Heizungsanlage**

› **Optimierung von Heizungsanlagen**, die älter als 2 Jahre sind

› Maßnahmen**pakete** (Heizungs-/Lüftungspaket)

Fördervoraussetzungen:

› Einhaltung der technischen Mindestanforderungen gemäß KfW-Merkblatt

› Bestätigung durch einen Sachverständigen

»» Erneuerung und Optimierung der Heizungsanlage (Auszug)



Heizungstechnik auf Basis von:

- › Brennwertechnologie (Öl oder Gas)
- › Nah-/Fernwärme (Erstanschluss oder Austausch der Wärmeübergabestation)



Optimierung von Heizungsanlagen:

- › Bestandaufnahme
- › Durchführung hydraulischer Abgleich
- › Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz

Diese sind z.B.:

- › Ersatz von Pumpen durch Hocheffizienz-pumpen (EK A)
- › Einbau von Pufferspeichern
- › Dämmung ungedämmter Rohrleitungen
- › Einbau von zur Heizungsanlage gehöriger Mess-, Steuer- oder Regelungstechnik

»» Erhöhte Förderung dank Anreizprogramm Energieeffizienz

Das Heizungs- und Lüftungspaket

Mit
12,5 % Tilgungszuschuss
15,0 % Inv.Zuschuss

Heizungspaket:

- › Einbau neuer förderfähiger Wärmeerzeuger + Optimierung Wärmeverteilung.
- › Voraussetzung: Außerbetriebnahme eines Wärmeerzeugers auf Basis fossiler Energie, der nicht die Brennwertechnik nutzt.
- › Die alte Heizung unterliegt nicht der gesetzlichen Austauschpflicht nach § 10 EnEV.

Lüftungspaket:

- › Einbau einer Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung.
- › Mindestens eine Effizienzmaßnahme an der Gebäudehülle.

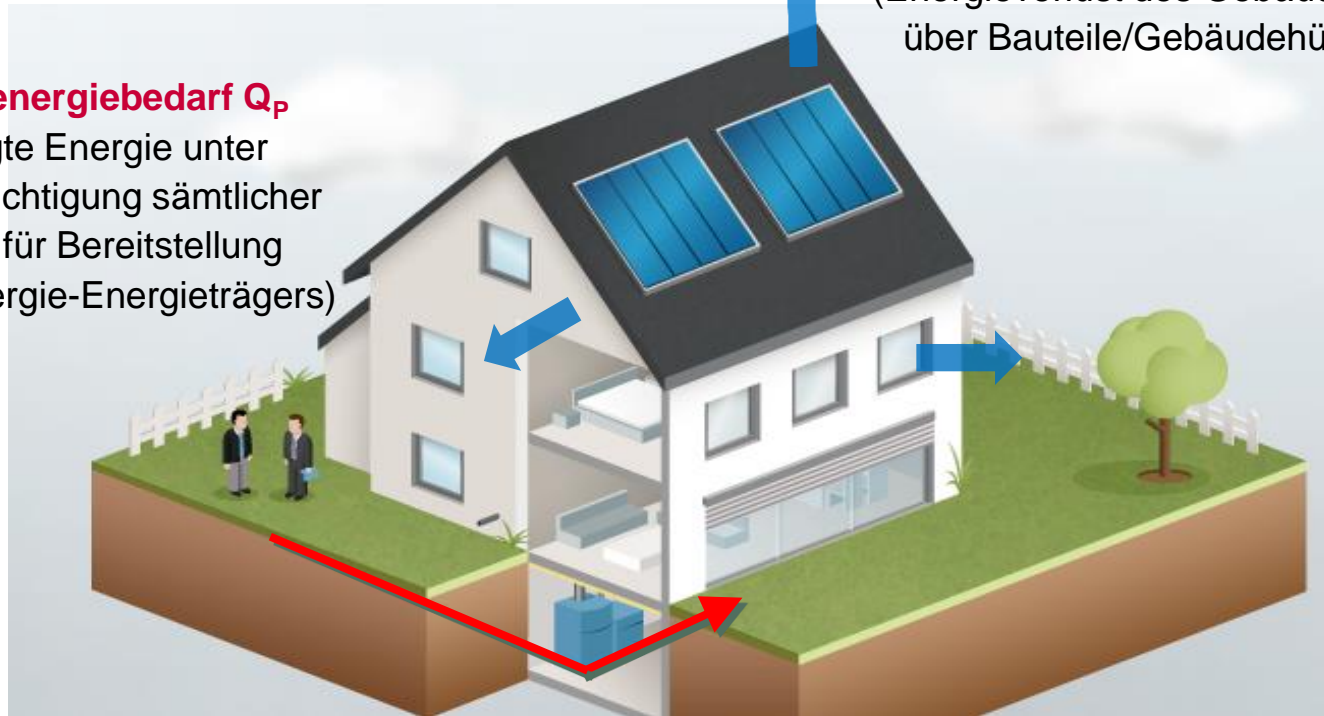
Zusätzlich können weitere Effizienzmaßnahmen mitgefördert werden.

»» Das KfW-Effizienzhaus steht für niedrigen Energiebedarf!

Energieeffizient Bauen und Sanieren

Primärenergiebedarf Q_p
(benötigte Energie unter Berücksichtigung sämtlicher Verluste für Bereitstellung des Energie-Energieträgers)

Transmissionswärmeverlust H_T
(Energieverlust des Gebäudes über Bauteile/Gebäudehülle)



-  KfW-40 Plus Effizienzhaus
-  KfW-40 Effizienzhaus
-  KfW-55 Effizienzhaus
-  KfW-85 Effizienzhaus
-  KfW-100 Effizienzhaus
-  KfW-115 Effizienzhaus
-  KfW-Denkmal Effizienzhaus

Das KfW-Effizienzhaus steht für einen niedrigen Energiebedarf und orientiert sich an den Vorgaben der Energieeinsparverordnung.

»» Energieeffizient Sanieren – Kredit (151/152)

Beispiel: Kredithöchstbetrag mit Tilgungszuschuss zu 0,75 % p.a. effektiv*

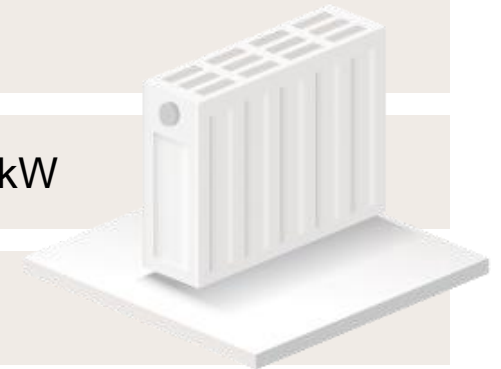
Effizienzhaus- standard	Tilgungs- zuschuss (TZ)	Gesamtrückzahlung (Kredit + Zins - TZ)*	Effektivzins pro Jahr*
Einzelmaßnahmen	3.750 EUR (7,5 %)	48.094,63 EUR	- 0,75 %
Heizungs-/Lüftungspaket	6.250 EUR (12,5 %)	45.437,89 EUR	- 1,90 %
KfW-EH 115	12.500 EUR (12,5 %)	90.875,79 EUR	- 1,90 %
KfW-EH 100	15.000 EUR (15,0 %)	88.225,50 EUR	- 2,54 %
KfW-EH 85	17.500 EUR (17,5 %)	85.580,29 EUR	- 3,21 %
KfW-EH 70	22.500 EUR (22,5 %)	80.302,87 EUR	- 4,69 %
KfW-EH 55	27.500 EUR (27,5 %)	75.044,54 EUR	- 6,38 %
KfW-EH Denkmal	12.500 EUR (12,5 %)	90.875,79 EUR	- 1,90 %

* Stand: 09. Juni 2017

»» Für Umstellung von Heizungsanlagen auf erneuerbare Energien Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit (167)

Für **kleine Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien** in Ergänzung zu BAFA-Zuschuss aus Marktanreizprogramm:

- › **thermische Solarkollektoranlagen** bis 40 m² Bruttokollektorfläche
- › **Biomasseanlagen** mit einer Nennwärmeleistung von 5 kW bis 100 kW
- › **Wärmepumpen** mit einer Nennwärmeleistung bis 100 kW
- › kombinierte Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien und fossiler Energieträger



Voraussetzung: Die alte Heizungsanlage wurde vor dem 1.1.2009 installiert

»» Tilgungszuschüsse für große Anlagen

Erneuerbare Energien – Premium

Solarkollektoranlagen*	bis zu 50 % der Nettoinvestitionskosten
Biomasseanlagen*	bis zu 50 EUR je kW Nennwärmeleistung, max. 100 TEUR je Anlage
KWK-Biomasseanlagen*	40 EUR je kW Nennwärmeleistung
Wärmenetze*	60 EUR je neu errichtetem Meter, max. 1 Mio. EUR 1.800 EUR je Hausübergabestation von Bestandsgebäuden
Wärmespeicher	250 EUR je m ³ Speichervolumen, max. 1 Mio. EUR
Biogasleitungen	bis zu 30 % der förderfähigen Investitionskosten
Wärmepumpen*	80 EUR je kW Wärmeleistung, max. 50 TEUR je Anlage
Tiefengeothermie	Anlagen: 200 EUR je kW Nennwärmeleistung, max. 2 Mio. EUR Bohrkosten: bis zu 750 EUR je Meter Tiefe, max. 10 Mio. EUR

* Erhöhte Förderung (+ 20 % Tilgungszuschuss) für Austausch oder solarthermische Modernisierung besonders ineffizienter Anlagen (s. Merkblatt)

»» KfW-Förderung für Wohnimmobilien

Inhalt

1 Überblick & allgemeine Informationen

2 Förderung der energetischen Sanierung

3 Ergänzende Informationen

»» Förderung stationärer Brennstoffzellensysteme

Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)

Förderung Einbau stationärer Brennstoffzellensysteme
mit **elektrischer Leistung von mind. $P_{el} = 0,25 \text{ kW}_{el}$ bis max. $P_{el} = 5,0 \text{ kW}_{el}$**
in neue oder bestehende Wohngebäude.

Für private Eigentümer von selbst genutzten oder vermieteten

- › **Ein- und Zweifamilienhäusern mit maximal 2 Wohneinheiten** oder
- › **Eigentumswohnungen** in Wohnungseigentümergeinschaften

Zuschuss bis 40 % der förderfähigen Kosten, max. 28.200 EUR je Brennstoffzelle:

- › Festbetrag von 5.700 EUR und
- › leistungsabhängiger Betrag von 450 EUR je angefangener 100 W_{el}

Einbindung **Energieeffizienz-Experte erforderlich** (www.energie-effizienz-experten.de)

»» Energieeffizientes Bauen auch durch KfW unterstützt

Energieeffizient Bauen



- › KfW-Effizienzhaus 55, KfW-Effizienzhaus 40 oder KfW-Effizienzhaus 40 Plus
- › Fördersystematik analog zu Energieeffizient Sanieren.
- › Aber: Kein Zuschussprodukt

Bildnachweis: KfW-Bildarchiv / photothek.net

»» Das KfW-Partnerportal

www.kfw.de/partnerportal

Privatpersonen Unternehmen Öffentliche Einrichtungen Internationale Finanzierung KfW-Konzern KfW-Partnerportal

KfW
Bank aus Verantwortung

Suchbegriff eingeben

Anmelden
Merkzettel

Language
E-Mail-Kontakt

Home KfW-Partnerportal

KfW-Partnerportal

Das KfW-Partnerportal

Als Partner der KfW finden Sie hier den direkten Einstieg zu relevanten Informationen, die Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen – jetzt inklusive der Informationen aus dem Beraterforum.

Finanzierungspartner

Informationen für Geschäftsbanken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Direktbanken, Bausparkassen und Versicherungen.

[Zur Übersicht der Inhalte](#)

Landesförderbanken

Detailinformationen und Services speziell für Landesförderbanken.

[Zur Übersicht der Inhalte](#)

Architekten, Bauingenieure & Energieberater

Detailinformationen und Services

Handwerksbetriebe

Informationen und Services zu den Förderprodukten der KfW für

Immobilienverwalter

Detaillierte Informationen zu den Förderprodukten der KfW zum

Anmelden im KfW-Partnerportal

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort an.

Benutzername:

Passwort:

[Zugangsdaten vergessen](#)

[Jetzt registrieren](#)

Aktuelles zum KfW-Förderangebot

KfW Akademie am 23. und 24. November: Freie Plätze für Architekten, Bauingenieure & Energieberater!

[Jetzt Plätze sichern](#)

»» Sie benötigen weitere Informationen? Kontaktdaten



Bildnachweis:
KfW-Bildarchiv / -

Infocenter der KfW
Montag bis Freitag von
8.00 – 18.00 Uhr
0800 539 9002 (kostenfrei)
infocenter@kfw.de

KfW Bankengruppe
Palmengartenstrasse 5–9
60325 Frankfurt am Main
www.kfw.de



»» Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!